



## >> Das HanseLexikon im Internet

Liebe Benutzerinnen und Benutzer des Hanselexikons,

der Hansische Geschichtsverein e.V. stellt schrittweise die Artikel des HanseLexikons zur freien Ansicht in das Internet. Bitte beachten Sie das Urheberrecht der jeweiligen Autoren und zitieren die Artikel wissenschaftlich korrekt.

Wir empfehlen folgende Zitierweise:

**Sarnowsky, Jürgen**, Art. **Geldersen, Vicko von**, in: Hansischer Geschichtsverein (Hrsg.), HanseLexikon (HansLex), 2014, URL: [www.hanselexikon.de/pdf/HansLex\\_Geldersen\\_Vicko\\_von\\_Sarnowsky.pdf](http://www.hanselexikon.de/pdf/HansLex_Geldersen_Vicko_von_Sarnowsky.pdf) (letzter Aufruf: 1.12.2014).

Mit freundlichen Grüßen,

das Redaktionsteam

**Geldersen, Vicko von** (gest. 1391), Hamburger Kaufmann und Ratsherr, aus einer Seitenlinie der Lüneburger Ratsfamilie E-lebeke, die im 14. Jh. im Dorf Geldersen in der Lüneburg Heide siedelte. 1367 stieg er in den Rat auf und übernahm wichtige Ämter, so das eines der Kämmerer. 1378 und 1380 war er Rats-sendebote auf den Hansetagen zu Lübeck und Wismar und ver-trat Hamburg bei Verhandlungen mit Holland und benachbarten Landesherren. Von ihm ist ein Rechnungsbuch erhalten (1367-1392), dem auch Teile eines Schuldbuchs (1360-1366) und ein Rentebuch (1377-1411) angeschlossen sind, z.T. von seinen Söhnen Johannes und Vicko fortgeführt. Als Mitglied der Ge-sellschaft der Flandernfahrer handelte er unter anderem mit Tu-chen aus Flandern, England, Brabant und Seeland, die er in Hamburg und Lüneburg verkaufte. Dafür ging er Handelsgesell-schaften ein und betrieb Geld- und Rentengeschäfte.

Jürgen Sarnowsky

**Lit.:** E. von Lehe, Art. G., NDB 6 (1964), 171-72; A. Cordes, Spät-mittelalterlicher Gesellschaftshandel im Hanseraum, 1998, 230-35; D. Tophinke, Handelstexte, 1999, 147-61.